



Martin Hirzel / Martin Sallmann (Hg.)

**1509 – Johannes Calvin – 2009**

Zürich 2008, 294 S.

Dem »Wirken Calvins in Kirche und Gesellschaft« ist diese Sammlung von zwölf Essays schweizerischer, US-amerikanischer, niederländischer, österreichischer, schottischer und deutscher Autoren und der schweizerischen Theologin Eva-Maria Faber (Prof. für Dogmatik und Fundamentaltheologie und Rektorin der Theologischen Hochschule Chur) gewidmet, herausgegeben von zwei Theologen, denen der Präsident des Rates des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes in einem Vorwort wünscht: »Erstens könnten dadurch die theologischen und religiösen Grundlagen unserer Kirchen und Gesellschaften erhellt werden – wir lernen uns selbst besser verstehen. Zweitens könnten wir neue theologisch-ethische Impulse für die Zukunft gewinnen. Drittens bietet die Rückbesinnung auf Calvins Werk die Chance, das Gemeinschaftsbewußtsein der reformierten Kirchen der Schweiz sowie die Verbundenheit unter den reformierten Kirchen weltweit zu stärken. Und schließlich hoffe ich, daß dadurch neue Gemeinsamkeiten in der Ökumene gefunden werden können.« Drei Themenfelder werden behandelt: Die Reformation in Genf und ihre Aufnahme in Europa und Nordamerika, prägende Leitgedanken der Theologie Calvins sowie die großen Problemstellungen, die wesentlich mit dem Calvinismus verbunden und bis in die Gegenwart heftig diskutiert werden, nämlich Toleranz, Demokratie und Kapitalismus! Den Autoren gelingt es, die Komplexität ihrer Aufgabe und die Faszination wie Aktualität von Calvins Lebenswerk zu verdeutlichen.

---